Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 16-21/0217

Stadtwerke

Friedberg, den 22.11.2016

Beratungsfolge	
Betriebskommission der Stadtwerke der Stadt Friedberg (Hessen)	Entscheidung
Magistrat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)	Entscheidung
Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung

Titel

Jahresabschluss 2015 der Stadtwerke Friedberg (Hessen)
(Herr Hilberseimer von Fricke Dr. Hilberseimer Schulze und Partner, Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft)

Beschlussentwurf:

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Friedberg zum 31.12.2015 gemäß § 5 Ziffer 11 des Eigenbetriebsgesetzes in der von der Fricke Dr. Hilberseimer Schulze und Partner, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Wetzlar geprüften Fassung sowie den Jahresbericht der Betriebsleitung wird wie vorliegend festgestellt.

Sach- und Rechtslage:

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2015 wurde von Fricke Dr. Hilberseimer Schulze und Partner, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Wetzlar geprüft. Für den Jahresabschluss 2015 wird von der Prüfungsgesellschaft der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt und bescheinigt, dass die Bücher und das Belegwesen geordnet und beweiskräftig sind und dass der Jahresabschluss den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend richtig aus den Büchern entwickelt wurde.

Im Vergleich zum Vorjahresergebnis von 1.141 T€ verringerte sich das Ergebnis 2015 auf 437 T€.

Erläuterungen:

Auch im Berichtsjahr hat der Betriebszweig Gasversorgung wiederrum den größten Anteil zum Gesamtergebnis der Werke (681 T€) geliefert. Dies sind 560 T€ weniger als im Vorjahr. Der Bereich Wasserversorgung hat sich um 17 T€ verschlechtert. Dr Bereich Fernwärmeversorgung hat sich um 62 T€ verschlechtert. Der gesamte Verkehrsbereich weist ein deutlich negatives Ergebnis aus, welches um 64 T€ verringert.

Der Personalaufwand insgesamt erhöhte sich um rund 12 T€ auf 1.968 T€ (Vorjahr: 1.956 T€).

Der Jahresgewinn der Stadtwerke beträgt 437 T€ (Vorjahr 1.141 T€).

Auf die weitergehenden Ausführungen im Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und im Jahresbericht der Gesellschaft wird verwiesen.

gez. Ihl

Stadtrat

Erster Betriebsleiter

Die **Betriebskommission der Stadtwerke** hat am …..... F.d.R.:
beschlossen

Der **Magistrat** hat am ..... beschlossen: F.d.R.:

- wie vom Amt vorgeschlagen - siehe Anlage -

Der **Haupt- und Finanzausschuss**

hat am ..... beschlossen: F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -

Die **Stadtverordnetenversammlung**

hat am ..... beschlossen: F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -